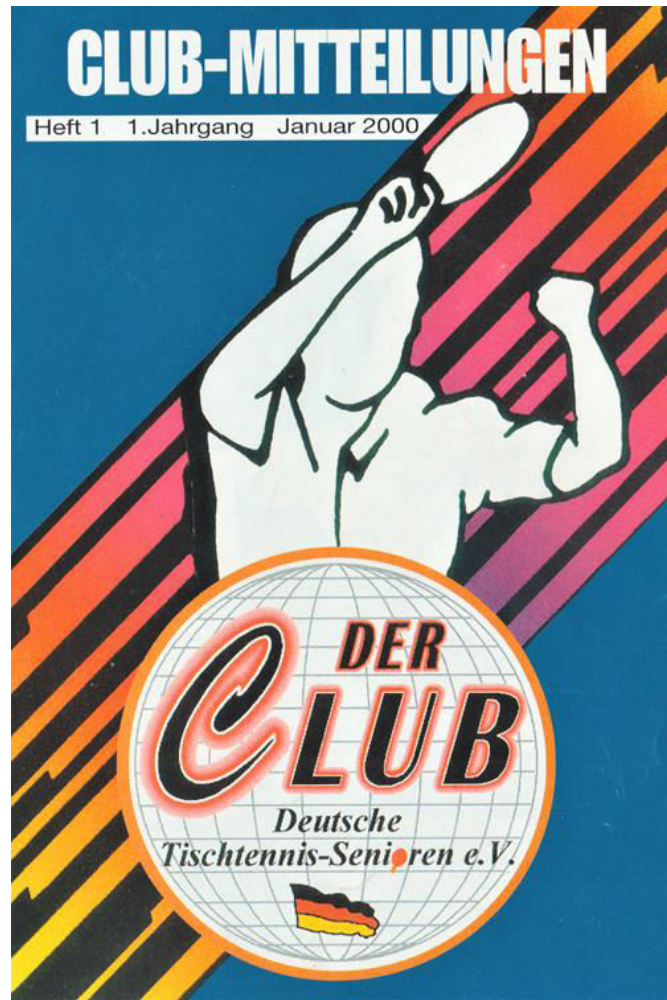


Teil 2

2000 - 2003

Die Erstausgabe unserer DER CLUB-MITTEILUNGEN ist heutzutage wohl nur noch selten zu finden. Daher möchte ich das Titelblatt dieser Ausgabe, die im Januar 2000 an alle Mitglieder verschickt wurde, an dieser Stelle präsentieren. Das erste CLUB-Heft ist mittlerweile zu einem begehrten Sammlerstück geworden und gehört ganz selbstverständlich zur Chronik unseres Clubs.



Viele Clubmitglieder haben vermutlich weder das Titelblatt noch unser erstes Logo - eine Weltkugel - je gesehen. Dieses Club-Logo, das von Ernst Bison entworfen wurde, ist heute Teil unserer Clubgeschichte. In der ersten Ausgabe von DER CLUB-MITTEILUNG bedankte sich unser damaliger Vorsitzender, Konrad Steinkämper, genannt Conny, herzlich bei Redaktionsmitglied Ernst Bison für seine wertvolle Mitarbeit.

Marianne Blasberg, unsere damalige Geschäftsführerin, hatte als Leiterin der Redaktion maßgeblichen Anteil an der Gestaltung von DER CLUB-Mitteilungen. Sie pflegte den Kontakt zu den Mitgliedern, organisierte die Erstellung und den Versand der CLUB-Ausweise und baute die Mitgliederstatistik auf. All diese Aufgaben bildeten das Fundament für den Erfolg des noch jungen Vereins.

Kehren wir zurück zur 1. Hauptversammlung und der 1. DER CLUB-Meisterschaft, die vom 20. bis 22. Juli 2001 in Cottbus stattfanden. Die Meisterschaft wurde vom stellvertretenden Vorsitzenden für den Bereich Sport, Klaus Lehmann (+), sorgfältig vorbereitet und gemeinsam mit seinem Team vom

Verein SG Automation 86 Cottbus herausragend durchgeführt. Der 1. Vorsitzende, Konrad Steinkämper, lobte den reibungslosen Ablauf beider Veranstaltungen und bedankte sich bei Organisationsteam.

Zu Beginn des neuen Jahrtausends erlebte die Sportart Tischtennis zahlreiche Veränderungen. Im Februar 2000 beschloss der ITTF, den 40-mm-Ball ab dem 1. Oktober 2000 bei allen internationalen Wettbewerben weltweit einzuführen. Es war abzusehen, dass dieser Beschluss unter Tischtennisspielern – auch bei den Profis – eine überwiegend negative Diskussion auslösen würde. Dennoch führte der DTTB den 40-mm-Ball ab dem 1. Juli 2001 für alle Klassen bundesweit verpflichtend ein. Das liegt nun über 20 Jahre zurück, und heute können wir darüber nur noch schmunzeln. Die ursprüngliche Begründung, dass Tischtennis dadurch in der Öffentlichkeit – insbesondere im Fernsehen – stärker wahrgenommen würde, stellte sich als Fehleinschätzung heraus. Bis heute bleibt Tischtennis ein Nischensport im TV, mit wenigen Ausnahmen wie den Olympischen und Paralympischen Spielen 2024 in Paris.

In der 2. Ausgabe von DER CLUB-MITTEILUNG konnte berichtet werden: DER CLUB nähert sich bei der Mitgliederentwicklung der „magischen“ Zahl von 500. Diesen Erfolg verdanken wir den aktiven Mitgliedern, die in ihren Heimatvereinen eifrig neue Mitglieder geworben haben. Zudem wurde ein „INFO-Center“ eingerichtet, eine Idee des stellvertretenden Vorsitzenden für Organisation und Marketing, Rolf Liczmanski. Ab 2002 wurde DER CLUB-Stand bei zahlreichen nationalen und internationalen Turnieren eingesetzt (siehe Fotos). Rolf motivierte eine Gruppe von Helfern zur tatkräftigen Unterstützung. Vor Ort, bei den jeweiligen Meisterschaften, sprachen wir am „INFO-Center“ zahlreiche Tischtennispieler an und konnten dadurch über 100 neue CLUB-Mitglieder gewinnen.



TT-Senioren-WM – Luzern 2002 (o. + r.)



TT-Senioren-EM – Bratislava 2005 (o. + r.)



Treffen am Infostand von DER CLUB

von links: André Duval (FRA), Horst Häser (ITA), Cornelia Kaiser (AUT), Roy Norton (ENG), Albert Offenstein (CH)

Zur Erinnerung: Am 1. Januar 2002 wurde der Euro (€) eingeführt. Zum Jahresende 2002 lief der Sponsorenvertrag mit der Firma schöler & micke/andro aus. Für die Unterstützung aus Düsseldorf sind wir bis heute dankbar. Dank dieses Sponsors konnten unseren Mitgliedern immerhin sechs Ausgaben DER CLUB-MITTEILUNGEN zur Verfügung gestellt werden.

Ab dem 1. Januar 2003 gingen wir mit unserem neuen Sponsor JOOLA aus Siebeldingen an den Start. Herr Michael Bachtler, damals Inhaber der renommierten Tischtennisfirma, und der stellvertretende Vorsitzende für Organisation und Marketing Rolf Liczmanski verhandelten den umfangreichen und finanziell für DER CLUB gut gestellten Sponsorenvertrag und brachten ihn zur „Unterschriftenreife“. Herr Bachtler und seine Tochter unterstützten uns, wo immer sie konnten. Die nunmehr über 20-jährige erfolgreiche Zusammenarbeit mit JOOLA bestätigt rückblickend die Richtigkeit der damaligen Entscheidung. Gleichzeitig mit dem Sponsorenwechsel wurde ein neues Erscheinungsbild für unsere DER CLUB-MITTEILUNGEN entwickelt. Anstelle der Weltkugel wurde ein neues DER CLUB-Logo entworfen (Foto Nr. 1). Marianne Blasberg und Rolf Liczmanski kreierten zur Mitgliederwerbung einen DER CLUB-Flyer (Foto Nr. 2), einen DER CLUB-Pin, der für 1,00 € verkauft wird (Foto Nr. 3), sowie einen kostenlosen DER CLUB-Aufkleber.



DER CLUB - Mitteilungen Nr.7 2003



Foto 1



Foto 2



Foto 3

Mit diesen Aktivitäten und dem Wettbewerb „Mitglieder werben Mitglieder“ setzte sich DER CLUB-Vorstand ein neues Ziel: Wir wollen so schnell wie möglich 1.000 DER CLUB-Mitglieder gewinnen. Dabei möchte ich nicht unerwähnt lassen, dass unser stellvertretender Vorsitzender für Finanzen, Werner Lüderitz, stets darauf achtete, den noch jungen Verein auf einer soliden finanziellen Basis zu halten.